

# Die Rolle des freiwilligen Ökostrommarkts

Dominik Seebach

Freiburg, 27. September 2013

# Welche Rolle spielt das Öko-Institut beim Thema Ökostrom?

- Zahlreiche Forschungsprojekte zu den Themen Ökostrom und Stromkennzeichnung (u.a. Qualitätskriterien, Bilanzierungs- und Nachweisverfahren)
- Mitglied des EnergieVision e.V.:  
Vergabe des Gütesiegels ok-power gemeinsam mit der Verbraucherzentrale NRW
- Deutscher „Issuing Body“ des *European Energy Certificate System* EECS (bis Ende 2013):  
Überwachung und Weiterentwicklung eines Bilanzierungssystems für Erneuerbaren-Strom
- Erstellung der EcoTopTen-Empfehlungslisten, u.a. für Ökostrom

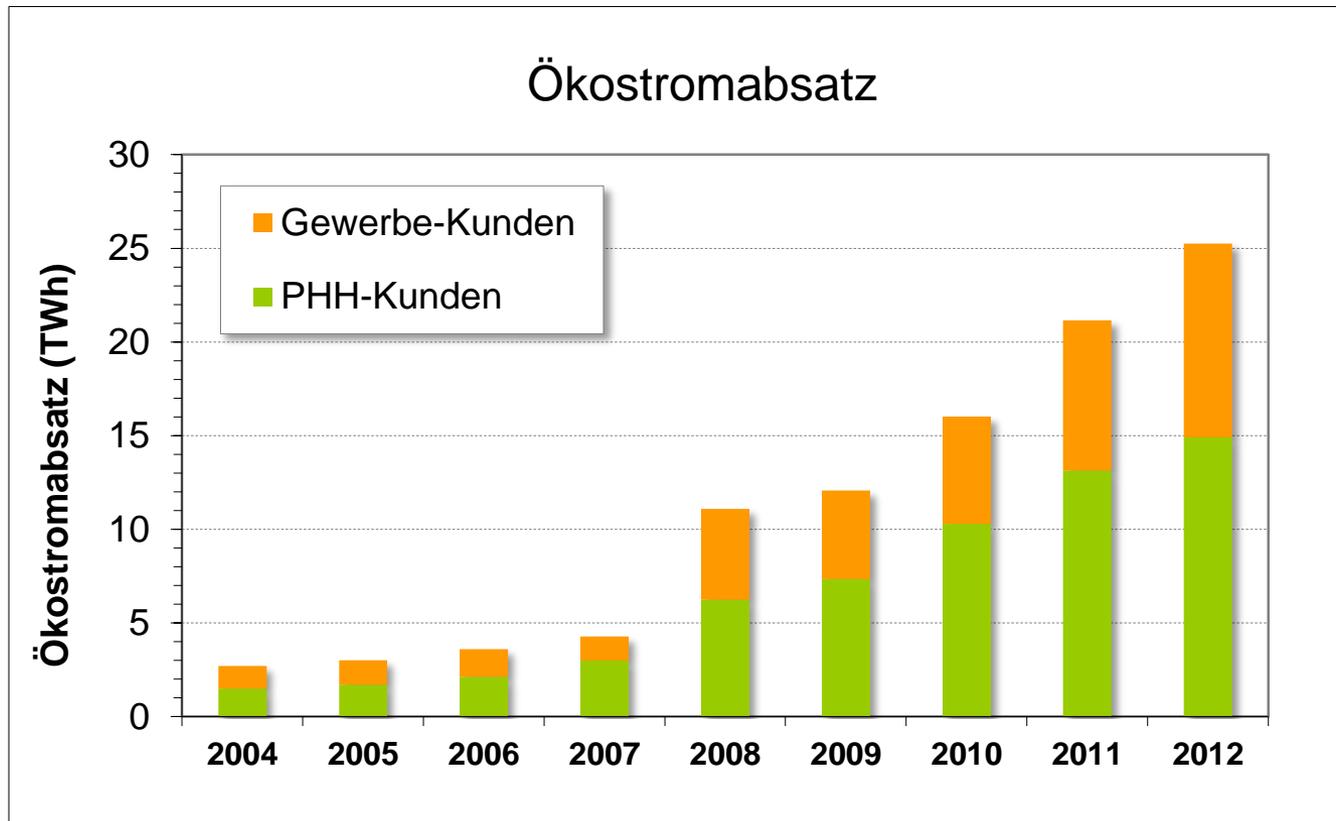


# Was ist eigentlich Ökostrom?

- Es gibt keine allgemeingültige Definition der Begriffe
  - Ökostrom
  - Grüner Strom
  - Sauberer Strom
- Ökostrom aus Umweltsicht ist etwas anderes als *Ökostromprodukte* aus Verbrauchersicht
  - **Umweltsicht:** entscheidend ist die Art der Stromerzeugung hinsichtlich der genutzten Technologien und Brennstoffe
    - Erneuerbare Energien, ggf. Kraft-Wärme-Kopplung
    - weitere Anforderungen, z.B. an umweltfreundliche Wasserkraft, nachhaltige Biomassenutzung
  - **Verbrauchersicht:** entscheidend ist, ob sich durch die Wahl eines Angebots ein zusätzlicher Beitrag zur Energiewende geleistet wird; bisher wurde hier v.a. der weitere Ausbau von EE-Erzeugung gefordert

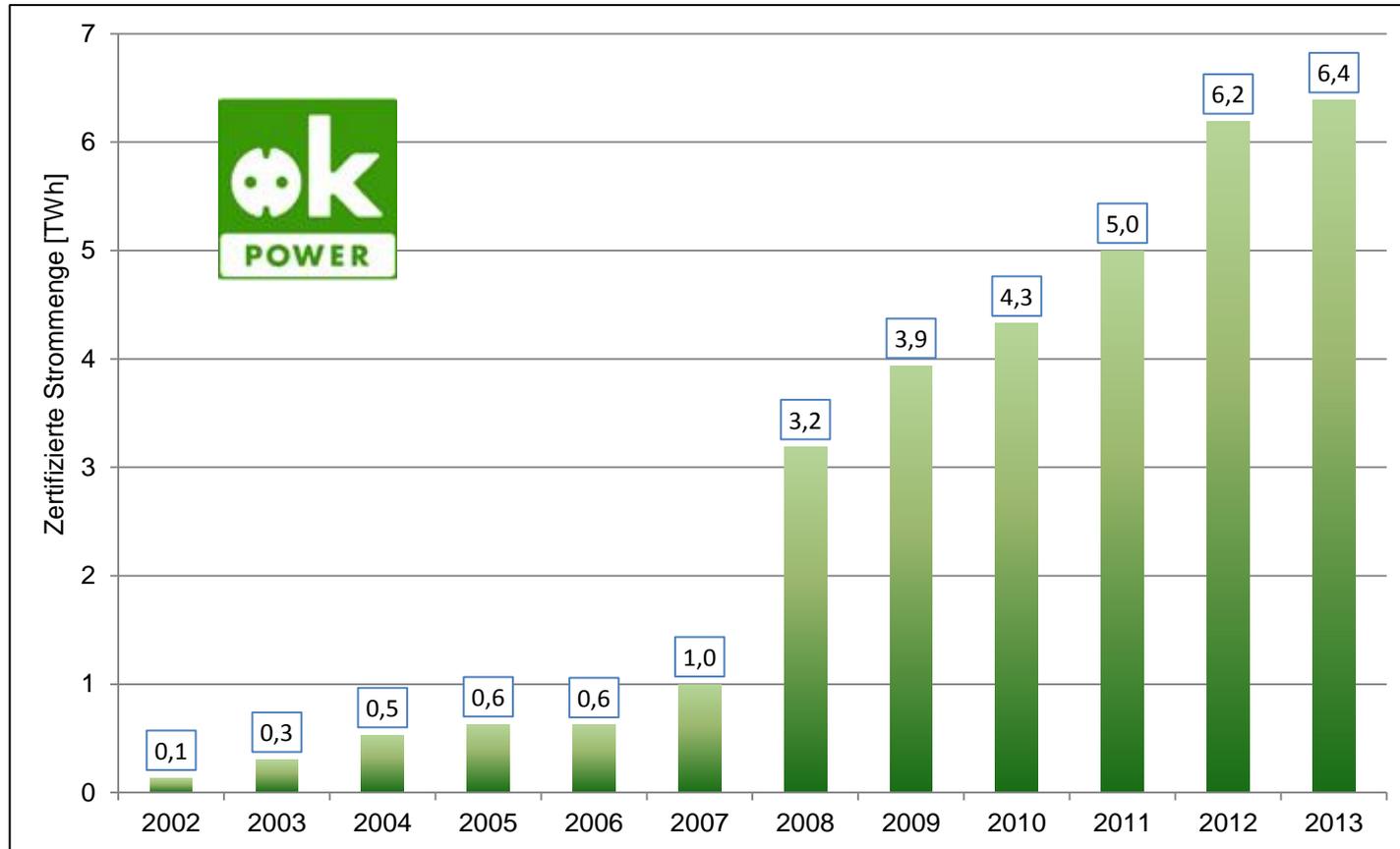


# Marktentwicklung in Deutschland

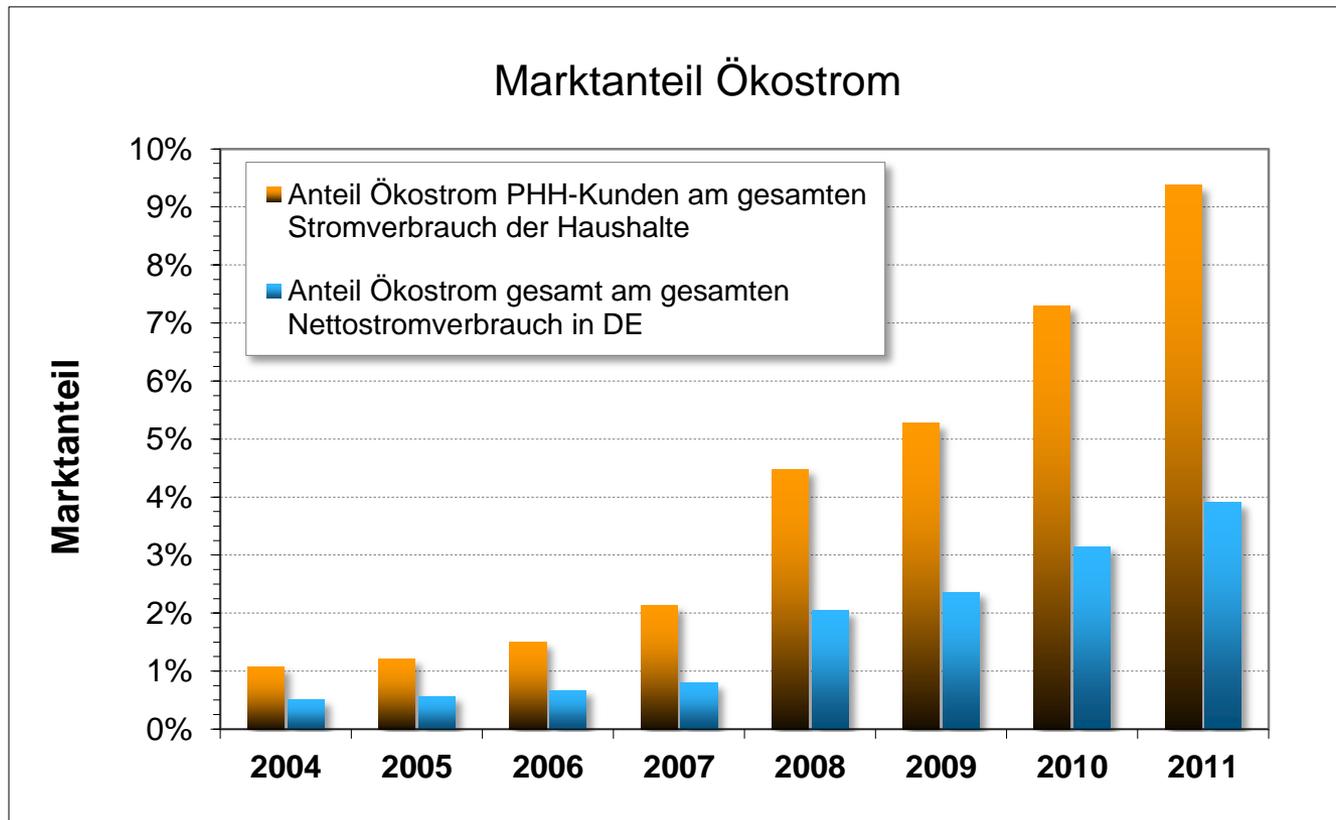


Quelle: E&M Ökostromumfragen, Berechnungen Öko-Institut

# Entwicklung der ok-power zertifizierten Strommengen



# Anteil Ökostrom am Stromverbrauch in Deutschland



Quelle: E&M Ökostromumfragen, Berechnungen Öko-Institut

# Rückblick – die Entstehung des freiwilligen Ökostrommarktes

- Liberalisierung als Geburtsstunde von Ökostrom-Angeboten /- Unternehmen
- Motivatoren:
  - **Verbraucher:** Anti-Atom Protest / politische Ausdrucksmöglichkeit
  - **Reine Ökostromanbieter:** Lücke im bisherigen Monopolmarkt
  - **Tarif-Anbieter:** Reaktion auf Nachfrage und Wettbewerbsdruck
  - **Umweltverbände:** Willkommene neue Akteure in der Energiewende

# Nutzen der Ökostromangebote



## Gesellschaftlich

- Ökostrombezug als politisches Signal
- Schaffung von Vertrauen in Versorgung mit Ökostrom



## Marktwirtschaftlich

- Förderung des Wettbewerbs
- Belebung des internationalen Handels



## Ökologisch

- Ausbau von EE-Anlagen
- Maßstab für die Glaubwürdigkeit des Angebots

# Aktuelle Situation des freiwilligen Ökostrommarktes

## Politische Situation

- Fest EE-Ziele in der EU bis 2020 mit gutem Fortschritt
- Andere Handlungsfelder der Energiewende hinter Plan

## Energiewirtschaftliche Situation

- Fast ausschließlicher Bezug von Wasserkraft aus NO, AT und CH
- Neuanlagen überwiegend aus NO, ab 2015 deutliche Verknappung

## Marktsituation

- Ökostrom ist Mainstream (fast alle 900 Anbieter haben Öko-Tarif)
- Wachsende Preissensibilität durch steigende EEG-Umlage

**Welche Rolle, welchen Sinn soll Ökostrombezug in Zukunft haben?**

# Mögliche zukünftige Schwerpunkte für Ökostromakteure



## Fazit

---

- Ökostrom ist der Nische entwachsen - Anbieter müssen sich deutlicher von Angeboten ohne wirklichen Beitrag zur Energiewende abgrenzen
- Konkrete Bewertung einzelner Angebote ist schwierig – hier müssen Labels, Verbraucherschutz- und Umweltverbände eine aktive Rolle einnehmen
- Der beste Ökostrom ist der Strom, der gar nicht verbraucht wird!

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie noch Fragen?

